

Pressemitteilung

Landratsamt Coburg, Lauterer Straße 60, 96450 Coburg

Pressestelle: Ansprechpartner Dieter Pillmann

E-Mail: dieter.pillmann@landkreis-coburg.de, Tel. 09561 514-201, Fax 09561 514-89201

Erstellt am: 18.04.2016

Die Gesundheitsregion^{plus} Stadt und Landkreis Coburg informiert



Überschrift/Thema: Alexandrinum siegt beim 2. Wettbewerb „Jugend bewegt“

Idee Bei einem Wettbewerb zur Bewegungsmotivation für Kinder und Jugendliche holte sich das „Alex“ mit einem Sport- und Gesundheitstag der 5. und 6. Jahrgangsstufe den Sieg. Die Jugendpflege Ebersdorf erzielte den zweiten und die Jugendpflege Itzgrund den dritten Platz.

Presstext:

„Gesund leben in der Region Coburg – Jugend bewegt“ heißt der Wettbewerb, der bereits zum zweiten Mal in Stadt und Landkreis Coburg durchgeführt wurde. Der Arbeitskreis „Gesundheitsförderung und Prävention“ der Gesundheitsregion plus - Coburger Land ist der Initiator dieses Wettbewerbs und rückte erneut Projekte, die Kinder und Jugendliche in Bewegung bringen, in den Fokus. Bewerben konnten sich Vereine, Schulen, Jugendgruppen und andere Vereinigungen aus Stadt und Landkreis Coburg.

„Es ist beeindruckend, welche vielfältigen und innovativen Bewegungsangebote im Coburger Land existieren“, so Jonas Tilhof, Geschäftsführer der Gesundheitsregion plus. Die Siegerehrung fand im Rahmen der Fortbildung „Kinder in Bewegung“ des Turngaues Coburg-Frankenwald statt. „Die große Resonanz der Fortbildung zeigt, wie wichtig uns allen das Thema Bewegung bei Kindern und Jugendlichen ist“, so der 3. Bürgermeister der Stadt Coburg Thomas Nowak.

Die bewegten Projekte wurden von der altbewährten Jury, bestehend aus Rainer Engelhardt von der Sparkasse Coburg-Lichtenfels, dem Bad Rodacher Bürgermeister Tobias Ehrlicher, dem Jugendbeauftragten des Landkreises Coburg Kanat Akin sowie Outdoor-Trainer Siggie Simon, bewertet. Die Jury musste aus einer Vielzahl von Projekten auswählen und am Ende hatte das Gymnasium Alexandrinum die Nase vorne. Angetreten war das Coburger Gymnasium mit einem ausgeklügelten Sport- und Gesundheitstag für die 5. und 6. Klassen. Dieser wurde vom letzten P-Seminar im Bereich Sport unter Leitung der Sportlehrerin Diana Atzpodien durchgeführt. Das P-Seminar ist Teil der gymnasialen Oberstufe in Bayern. Es soll die Schülerinnen und Schüler bei Ihrer Studien- und Berufswahl unterstützen. Ziel ist es, sie auf die Anforderungen von Hochschule und Berufswelt vorzubereiten. „Ziel dieser Projektphase war es, den Schülerinnen und Schülern in einem Vormittag eine gesunde Lebensweise nahezubringen und die Vielzahl

Diese Pressemitteilung finden Sie auch im Internet auf www.landkreis-coburg.de unter „Unser Bürgerservice/Pressemitteilungen“

der Möglichkeiten, die körperliche Fitness zu fördern, aufzuzeigen“, so die Sportlehrerin am Alexandrinum Diana Atzpodien.

Auf dem zweiten Platz im Wettbewerb kam die Jugendpflege Ebersdorf mit „Fit for Tolerance“. Die steigende Anzahl an Migranten im Coburger Land nahm die Jugendpflege Ebersdorf zum Anlass ein spezielles Projekt zu entwickeln, bei dem die Integration als Querschnittsaufgabe verstanden wird. Jugendliche unterschiedlicher Herkunft sollten sich durch das Projekt kennenlernen, gegenseitige Vorurteile abbauen und gemeinschaftliche Interessen finden. Durch gemeinsame Aktivitäten sportlicher, kreativer und kulinarischer Art wurde das Ziel erreicht.

Der dritte Platz ging an die Jugendpflege Itzgrund mit Ihrem Projekt „Wild Tour Itzgrund – Ausgesetzt in der Wildnis“. Einen ganzen Tag unterwegs in der Natur war das Motto. Die Jugendlichen wurden in der „Wildnis“ an einem unbekanntem Ort ausgesetzt und versuchten den Weg zurück zum Jugendraum zu finden. Kommunikation, Kooperation, Teamwork, Stärkung der Gemeinschaft, Verzicht auf technische Hilfsmittel sowie sportliche Betätigung und Bewegung standen im Vordergrund.

Platz 4 belegte der WFC Coburg-Neukirchen mit dem Projekt Jungskilehrer. Der Sozialpreis für besondere Leistungen ging mit dem Schulsanitätsprojekt an die Oskar-Schramm-Schule Bodelstadt. Auch beim zweiten Wettbewerb stand die Sparkasse Coburg-Lichtenfels dankenswerterweise als Unterstützer und Sponsor zur Seite. Die Gewinner erhielten Geldpreise, die nun wieder in die Projekte einfließen sollen. Das Sportland Coburg stellte einen attraktiven Sachpreis zur Verfügung.

„Auch dieses Jahr wird der Wettbewerb der Gesundheitsregion plus wieder ausgeschrieben. Die Bewegung von Kindern und Jugendlichen im Coburger Land ist uns ein wichtiges Anliegen“, so Jonas Tilhof.